

Wenn der Handwerker nicht mehr klingelt

15.07.2019, 12:43 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *Balkonfuchs GmbH*

Presseagentur: *Balkonfuchs GmbH*

Der Gärtner ist immer der Mörder - so heißt es zumindest meistens im Krimi. Heute sind wir selber die Mörder, die den Handwerker beinahe umbringen. Die häufigsten Tatwaffen: "Copy & Paste", so sagt es zumindest Martin Beyer, der sich mit seinem Unternehmen auf die zeitsparende Unterstützung von Handwerksbetrieben und Bauträgern bei seinem Schwerpunktthema fokussiert: Balkone und Balkonbelags-Sanierungen mit balkoFLOOR. Seine Kunden sind Schlossereien, Balkonbauer, Dachdecker, Zimmerleute oder auch Schreiner in D-A-CH, die für Ihre Kunden in die Jahre gekommene Balkone sanieren oder ganz abreißen und neu bauen.

"Schauen Sie, wir haben im Augenblick folgendes Dilemma: In Berlin, Hamburg, München, Frankfurt, Zürich oder Wien warten Sie im Augenblick 8,9 oder 10 Monate auf eine Handwerksleistung, wenn Sie denn überhaupt ein Angebot bekommen. Ganz dramatisch beobachten wir im Augenblick die Situation in Berlin. Dort dauert es derzeit bis zu 12 Monate bis Sie final eine Leistung umgesetzt bekommen - dann meist zu sehr überhitzten Preisen oder mit bisweilen abenteuerlicher Qualität" so Beyer.

"Dabei sind wir doch alle selber schuld" so fährt er fort: "Viele Kunden bleibt doch in Ihrer Verzweiflung nichts anderes mehr übrig, als mittels Copy & Paste ein vielleicht viel zu teures Angebot zu kopieren und dann 20 bis 30 x bei Handwerkern anzufragen.

Leider machen es die Architekten mittlerweile auch nicht viel besser, denn mithilfe der Digitalisierung ist es super einfach geworden, Daten einmal in einem Online-Ordner abzulegen und die Handwerker dann mittels Downloadlink mit einem Klick zur Angebotsabgabe aufzufordern".

"Ich erlebe es ja selber tagtäglich", sagt Martin Beyer "Wir bekommen immer mehr Anfragen auf diese Art und Weise. Da siehst du zunächst den Wald vor lauter Bäumen nicht! Gefühlt 1.000 Dateien sind dann dort in einem Ordner hinterlegt und eine ordnende Struktur eines Inhaltsverzeichnisses, habe ich ganz selten erlebt. Zuletzt hatten wir den Fall, da waren "Skribbles" als Handzeichnungen vom Architekten beigelegt, nach denen Leistungen auf den Punkt kalkuliert werden sollten, für die man dann noch 5 Jahre in der Gewährleistung stehen soll...!"

"Wissen Sie so ein Skribble ist eine Ideenskizze eines Architekten auf dem Weg zu einem Entwurf. Das wäre ungefähr so, wie wenn ein Autobauer anhand der ersten Ideenskizzen ohne Detailangaben von einem Zulieferer eine fix und fertige Kalkulation einfordern würde!"

"Da brauchen wir uns nicht zu wundern, wenn wir keine Angebote mehr bekommen! So bluten wir unsere Handwerker aus". Und er rechnet vor: "Schauen Sie, ein Handwerker sitzt je nach seinem Gewerk und der Leistung, die er anzubieten hat zwischen 1,5 bis 10 Stunden - oder teils noch länger - an der Erstellung für ein Angebot. Sagen wir im Schnitt 4 h, dann opfert der Handwerker für 10 Angeboten ca. 40 Stunden seiner wertvollen Handwerkszeit am Schreibtisch, wo er doch viel dringender auf der Baustelle und bei seinen Kunden gebraucht würde", so Beyers Kalkulation, und er erklärt, wie er mit seinem Unternehmen BALKONFUCHS GmbH den Handwerkern wortwörtlich mehr "Urlaub vom Schreibtisch" verschafft.

"Sehen Sie, wir haben uns fokussiert, um unsere 3 Kundengruppen in bestmöglicher Weise zu unterstützen: Handwerker, Bauträger und indirekt die privaten Immobilienbesitzer. Alle stehen miteinander in einer symbiotischen Beziehung und brauchen sich gegenseitig."

Hier soll es nun zunächst um die Handwerker gehen: "Wir bauen im Augenblick unser Netzwerk an Partnern im Handwerk in der D-A-CH Region aus. So eine Partnerschaft ist absolut freiwillig und kostenlos. Tatsächlich reduzieren wir für unsere Partner allein den persönlichen Angebotsaufwand von ca. 75-90 Minuten auf ca. 5-7 Minuten pro Angebot, indem wir unseren Partner viel administrativen 'Ballast vom Schreibtisch' räumen.

Unsere Partner fragen nur noch per SmartPhone per Whatt-App, Messenger, SMS oder Chat an, was sie für Ihr Projekt brauchen und senden dazu noch 1-2 Fotos ihrer Baustelle. Im Idealfall ist dann das Angebot schon vor ihnen von der Baustelle zurück im Büro. Das entlastet enorm und schafft Freiräume, wo ein Handwerker jetzt im Sommer bei einer 80 h Woche ansonsten kaum mehr weiß, wo vorne und hinten ist."

"Ein Handwerker gehört auf die Baustelle, nicht an den Schreibtisch".

BALKONFUCHS beliefert seine Partner u.a. mit balkoFLOOR einer extrem rutsch- und kratzfesten Aluminium Bodendiele, zum Einsatz auf Boot, im Garten, auf der Terrasse oder eben zur Balkonsanierung. Mit balkonSF - unterstützt BALKONFUCHS Bauträger im Wohnungsneubau dabei mit einer schlüsselfertigen Balkon Lösung die Bauzeit bei größeren Baustellen um mehrere Wochen zu reduzieren.

Und wie ist das nun mit den Privatkunden?

"Sehen sie, diesen helfen wir indirekt. Auch wir können mit unseren Monteuren nicht gleichzeitig in Bremen, Regensburg, Hanau, Graz, Genf und Potsdam unterwegs sein. Daher nutzen wir hier die Kraft und Synergie eben auch dieses Netzwerks. Interessierte Bauherren fragen bei uns ganz einfach über die Chatfunktion an, dann filtern wir, wie wir Ihnen am besten und schnellsten helfen können, oder geben Hilfestellung bei der Projektvorbereitung. So bekommen die Bauherren die gewünschten Informationen über Preise und Möglichkeiten und wenn sie dann bauen möchten, helfen wir Ihnen über eines unserer Partnerunternehmen aus Ihrer Region verbindlich Ihre Leistung kurzfristig umgesetzt zu bekommen.

So kommt die Hardware - also die Balkonprodukte - häufig von uns und die Software -also die Fachleistung von den Partnern vor Ort.

Der Vorteil für die privaten Immobilienbesitzer ist der, dass unser Partner dann bereits ein fertiges Angebot von uns auf den Tisch legen haben und selber nur noch ihre jeweiligen Leistung ergänzen brauchen. Dadurch spart er wieder Zeit und bekommt gleichzeitig mehr qualifizierte Aufträge und Kunden, statt wie vorher in seinen Angeboten zu ertrinken"

"So verbindet BALKONFUCHS, was zusammengehört, mit dem Ziel mehr Partnern zu helfen, mehr Urlaub vom Schreibtisch zu bekommen.

www.balkonfuchs.de
<https://balkofloor.shop>

Portrait

Ob anfangs als Bau- und Projektleiter, später mit eigenem Planungsbüro, als Gutachter in der Qualitätssicherung am Bau, im Bereich urbane Nachverdichtung für den Wohnungsbau in der Fertighausindustrie oder als Geschäftsführer eines Wohnungs-Bauträgers.

Mit diesem breiten Wissen über die jeweiligen Sorgen und Nöte seiner jeweiligen Zielgruppe, gründete Martin Beyer im Jahr 2018 die BALKONFUCHS GmbH als Vertriebs- und Handelsunternehmung für Balkone und Balkonprodukte. Exzellente Qualität, gepaart mit einem einzigartigen Service hilft Handwerkern und Bauträgern wieder mit deutlich mehr Sicherheit vor Baumängeln bei gleichzeitiger Zeiteinsparung mit mehr Qualität durch den gesamten Bauablauf zu kommen.

Als kompetenter Ansprechpartner beraten Martin Beyer und sein BALKONFUCHS Team Architekten und Private Immobilienbesitzer genauso, wie Wohnungsbauunternehmen in D-A-CH, die den Wunsch nach langfristigen nachhaltigen Balkonlösungen suchen, immer mit dem Credo : "Qualität ist nicht verhandelbar"

News-ID: 1055016 • Views: 1165 (Stand: 13.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1055016/Wenn-der-Handwerker-nicht-mehr-klingelt.html>